

## Lernmotivation in der Schule

**Prof. Dr. Andreas Hartinger, Ordinarius für Grundschulpädagogik und –didaktik an der Universität Augsburg, stellt die Ergebnisse seiner Studie vor**

**S**o wie es für Schüler keine Nürnberger Trichter gibt, so gibt es auch für Lehrerinnen und Lehrer keine Patentrezepte, wie sie ihren Schülern erfolgreich den Schulstoff vermitteln können. Allerdings hat sich in den letzten Jahren gezeigt, dass ein Lernen bzw. Lehren, das sich an den Interessen der Schüler orientiert, deutlich erfolgreicher und besser ist, als ein Lernen ohne Interesse. Weil dies vor allem für das Verständnis des Gelernten gilt und nicht für reines Faktenwissen, ist das Interesse am Stoff als ein wichtiger Hinweis für Erfolg versprechenden Unterricht zu sehen. Das Interesse am Stoff erhöht die Lernmotivation. In der Praxis lässt sich nicht bei jedem Unter-

richtsstoff das Interesse jedes einzelnen Schülers wecken. Es stellt sich aber trotzdem die Frage, ob es Unterrichtsmerkmale gibt, die das Interesse bzw. eine stärkere innere Beteiligung des Schülers fördern. Auch hierzu hilft ein Blick in die Forschung. Einige empirisch gesicherte Belege für den Grundschulbereich zeigen, dass sich äußere Anreize wie gute Noten und Lob nur bedingt auf das Lerninteresse auswirken – im ungünstigen Fall können sie sogar Interesse



Andreas Hartinger

Fortsetzung auf Seite 2

## Legakids.net beim startsocial-Wettbewerb ausgezeichnet

**Legakids.net will die Lernmotivation unterstützen**

Spielerisch lernen, Selbstbewusstsein finden und sich Schritt für Schritt aus der Buchstabenhölle kämpfen: Als besonders erfolgreiche und vorbildliche Aktion gehört Legakids zu den sieben besten sozialen Initiativen Deutschlands. Dabei errang die Lese-Rechtschreib-Initiative unter den 505 Teilnehmerinnen und Teilnehmern des startsocial-Wettbewerbs Ende März die besondere Auszeichnung der Bundeskanzlerin. Unter dem Motto „Hilfe für Helfer“ gratulierte Angela Merkel als Schirmherrin des Wettbewerbs den Gewinnerinnen und Gewinnern im Bundeskanzleramt in Berlin.

Legakids habe in besonderem Maße gezeigt, dass man mit einer guten Idee und engagierten Mitstreitern eine ungeheuer große Anzahl betroffener Menschen erreichen könne.

Auf spielerische Weise helfe das Internetprojekt Kindern, Eltern und Lehren dem Rechtschreibmonster die Laune zu verderben. Denn darum geht es: Mit Hilfe der Figuren *Lega* und *Steni* dem fiesen *LURS*-Monster die Hölle heiß zu machen. Das gelingt mit interaktiven Schreib-, Lese- und Lernspielen. Zusätzlich gibt es umfangreiche Hintergrundinformationen und Mutmachgeschichten.

Lurs möchte Kindern das Lesen und Schreiben so schwer wie möglich machen.



Fortsetzung auf Seite 2 unten

**Rechenschwäche?****Lese-Rechtschreib-Schwäche?****Englisch-Schwäche?****BUCH****Tipp:****Besser lernen**

Martin Schuster, Hans-Dieter Dumpert  
Springer-Verlag Berlin Heidelberg, 2007  
ISBN 978-3-540-29377-4, 19,95 EUR



„Besser lernen“ ist ein Lernratgeber für jedermann. Es stellt leicht verständlich und leicht nachvollziehbar Lerntechniken vor. Erfolgreiches Lernen verläuft nach Schuster und Dumpert nach einem immer wiederkehrenden Muster, das sie den basalen Dreischritt des Lernens nennen. Dabei wird das Wissen, der Stoff, aber genauso auch ein Bewegungsablauf über drei Schritte gelernt: 1. einprägen, 2. abrufen und 3. prüfen. Das klingt zunächst sehr einfach, was das Buch „Besser lernen“ dann aber interessant macht, sind die daraus konkret abgeleiteten Lernstrategien. Anhand von zahlreichen Beispielen werden verschiedene Modelle vorgestellt. Wie gelingt das Auswendiglernen von Vokabeln oder Gedichten besser? Wie schaffe ich es, Texte sinngemäß wiedergeben zu können? Wie gelangt man zu einem wirklichen Verständnis des Wissens, das dann auch in neuen Zusammenhängen abrufbar ist?

Durchgängig finden sich dabei auch Tipps, wie die eigene Lernmotivation erhöht werden kann.

Ein langes Kapitel ist den Sorgen und Nöten beim Lernen gewidmet. Die Autoren geben Empfehlungen, wie man damit umgehen kann. Wie lassen sich Unsicherheiten reduzieren? Wie das Selbstgefühl stärken?

Dieses Buch richtet sich an ältere Schüler, die sich z.B. auf das Abitur oder einen Berufsabschluss vorbereiten. Es hilft Studenten, die häufig in kurzer Zeit große Wissensmengen bewältigen müssen und es gibt Lehrern und Lehrerinnen Anregungen für die Wissensvermittlung. Auch für Eltern gibt es ein kleines Kapitel, wie man Kindern beim Lernen helfen kann.

Aber eines kann auch „Besser lernen“ nicht: das Lernen abnehmen. Ohne Mühe geht es nicht. Aber mit „Besser lernen“ geht manch ein Lernvorgang effektiver und die Freude am Lernen wächst.

# Multimediales Üben mit Spaß und Verstand

## Duden Lernsoftware Deutsch und Mathematik

Von der preisgekrönten Duden Lernsoftware liegen nun neu die CD-ROMs für die 3. Jahrgangsstufe vor. Sie bestehen durch eine hohe Praxistauglichkeit, eine große Vielfalt an motivierenden Übungen, der leicht verständlichen Navigationsstruktur und vor allem durch die sachgerechte Aufbereitung der zentralen Lerninhalte Deutsch und Mathematik der Klassenstufe.

Hier wird nicht mit erhobenem Zeigefinger geübt, sondern die kindliche Entdeckerfreude bringt den Lernprozess zielgerichtet voran. Mit großer Motivation üben die Kinder auf drei ver-

schiedenen Niveaus, wobei die Stufen „leicht“ und „mittel“ von allen Kindern bearbeitet werden können und die Stufe „schwer“ ein zusätzliches Angebot für leistungsstarke Kinder bietet. Lernstandserhebungen geben Aufschluss über bereits erzielten Lernerfolg und noch vorhandene Defizite. Durch die individuelle Auswertung werden die Kinder direkt zu den für sie sinnvollen Übungen geleitet.

Das intelligente Üben und die Anleitung zum strategischen Umgang mit den Lerninhalten stehen im Mittelpunkt. Dass der Lernspaß nicht zu kurz kommt, dafür sorgt bereits Lexi, der lustige

Lernhelfer. Nach erfolgreich bearbeiteten Übungen steht den Kindern ein Geschicklichkeitsspiel zur Verfügung, das allen Kindern Freude bereitet.



Duden Lernsoftware Deutsch Kl. 3  
ISBN 978-3-89818-870-5, 9,95 EUR

Duden Lernsoftware Mathematik Kl. 3  
ISBN 978-3-89818-953-8, 9,95 EUR

### Fortsetzung von Seite 1 oben

am Lernen verhindern. Wichtiger als diese äußeren Reize sind vielmehr a) das Gefühl von Selbststeuerung im Unterricht, wie es z. B. in Formen des offenen Unterrichts erlebt wird, b) das Gefühl, sich selbst als kompetent (selbstwirksam) zu erleben, c) das Gefühl, sozial eingebunden zu sein und d) das Gefühl, etwas persönlich Sinnvolles zu lernen.

Diese Elemente eines interessengeleiteten Unterrichts standen im Mittelpunkt einer größer angelegten Studie mit insgesamt 45 Grundschulklassen. Die Ergebnisse bestätigten zum einen, dass die oben skizzierten Unterrichtselemente das Lerninteresse der Schüler beeinflussten. Allerdings wurde ebenso deutlich, dass es den Lehrerinnen und Lehrern auf unterschiedlichen Wegen, die abhängig von den eige-

nen Stärken, Vorlieben und Fähigkeiten sind, gelingen kann, das Interesse ihrer Schüler am Lernen bzw. Unterrichtsstoff zu wecken. Selbst ein stark gelenkter Unterricht konnte das Interesse der Kinder wecken, wenn er authentisch war und den Schülern Erfolgserlebnisse vermittelte.

Fazit der Studie: Entscheidend für das Lerninteresse von Schülerinnen und Schülern und damit für den Lernerfolg sind die Nähe zur Lebenswelt der Schüler und bzw. oder das Gefühl, aktiv und mit Erfolg am Unterricht teilzunehmen. Sehr motivierend wirkt auch das Gefühl, den Lernprozess aktiv selbst zu steuern. Aber die alte Wahrheit gilt weiter: Es gibt kein Patentrezept für Lehren und Lernen und auch nicht für die Förderung von Interesse!

### Fortsetzung von Seite 1 unten

Legakids ist eine Non-Profit-Initiative der Legasthenie-Therapeutin Dr. Britta Büchner und des Psychotherapeuten Michael Kortländer. Das Onlineprojekt Legakids.net richtet sich an Kinder, Eltern, Lehrer und andere Interessierte, die Hilfeleistung zum Umgang mit und Informationen über Lese-Rechtschreib-Schwäche suchen. In einem speziellen Kids-Bereich erhalten Kinder spielerische Anregungen und Übungsmöglich-

keiten in Form von Hörspielen, Online-Lern- und Lesespielen und vielen Tipps und Tricks. Legakids hat sich zum Ziel gesetzt, legasthenen Kindern Mut und Selbstvertrauen zu geben. Ihre Lernfreude und -motivation soll gefördert werden. Beim Team von Legakids ist die Freude über diesen Erfolg, der mit einem Preisgeld von 5.000 Euro verbunden ist, riesengroß. „Die Auszeichnung ist eine hohe Ehre und Anerkennung.

Sie motiviert uns, das Unterstützungsangebot für Kinder mit Lese-Rechtschreibschwäche sowie für deren Eltern und Lehrer stetig weiter auszubauen“, kommentierte Psychotherapeut Michael Kortländer die Würdigung. Das Team von Duden Paetec gratuliert!

Die Vertreter von Legakids mit Bundeskanzleramtsminister Dr. Thomas de Maizière bei der Preisverleihung



## Aus den Instituten

- |  |                 |
|--|-----------------|
| <b>15. Mai:</b><br>Fortbildung für Grundschullehrer und Elternabend                    | <b>Dresden</b>  |
| <b>21. Mai:</b><br>Fachvortrag „Geometrie und Rechnenlernen“                           | <b>Erfurt</b>   |
| <b>22. bis 24. Mai:</b><br>Elternabende in Treptow, Reinickendorf und Hohenschönhausen | <b>Berlin</b>   |
| <b>5. und 6. Juni:</b><br>Das Freiburger Blicklabor ist zu Gast                        | <b>Leipzig</b>  |
| <b>6. Juni:</b><br>Eröffnung des DUDEN Instituts                                       | <b>Hamburg</b>  |
| <b>12. Juni:</b><br>Elternabend  | <b>Prenzlau</b> |
| <b>14. Juni:</b><br>Vortrag zur Leseförderung in der Familie                           | <b>Dortmund</b> |
| <b>29. Juni:</b><br>Seminar zur Entwicklung des mathematischen Denkens                 | <b>Güstrow</b>  |
| <b>2. Juli:</b><br>Tag der offenen Tür   | <b>Suhl</b>     |
| <b>14. Juli:</b><br>Tag der offenen Tür  | <b>Jena</b>     |

Genaue Informationen zu diesen und weiteren Veranstaltungen finden Sie im Internet unter [www.duden-paetec.de](http://www.duden-paetec.de)

## Impressum

Herausgeber:  
DUDEN PAETEC Institut für Lerntherapie  
Bouchéstraße 12 // Haus 11  
12435 Berlin  
Tel: 030 5331-1822, Fax: 030 5331-1829  
E-Mail: [institut@duden-paetec.de](mailto:institut@duden-paetec.de)  
[www.duden-paetec.de](http://www.duden-paetec.de)  
Verantwortlich: Dr. Andrea Schulz  
Autoren: Viola Diehl, Doris Friedrich,  
Prof. Dr. Andreas Hartinger  
Redaktion: Doris Friedrich  
Fotos: privat  
Gestaltung: Joachim Barig  
Redaktionsschluss: 30. April 2007

überreicht durch:

